


## NoroPrevent

# Dokumentation von Norovirusausbrüchen in Kliniken und Gemeinschaftseinrichtungen

Information des kommunalen Gesundheitsamts



Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Einrichtung ist aktuell von einem Norovirusausbruch betroffen. Leider kommen solche Ausbrüche in Kliniken und Gemeinschaftseinrichtungen immer wieder vor. Um solche Situationen zukünftig besser vermeiden zu können, führt Ihr **zuständiges Gesundheitsamt** eine detaillierte Datenerhebung zu dem aktuellen Ausbruch durch.

### Worum geht es bei der Studie?

Ziel ist die Sammlung von Informationen zu möglichen Infektionsquellen, zu Aspekten des Ausbruchsmanagements und zum Umfang des Ausbruchs (Anzahl betroffener Personen und Mitarbeiter). Dazu gehört auch eine sogenannte "**Line List**" mit Detailinformationen zu erkrankten Personen.

Wir hoffen, aus diesen Informationen zukünftige Ansätze zu identifizieren, wie Norovirusausbrüche in Ihrer Einrichtungsart besser verhindert werden können.

### Wer ist an der Studie beteiligt?

Ihr kommunales Gesundheitsamt (Ausbruchsmanagement).

Der Fachausschuss "Prävention von Norovirusinfektionen" der Deutschen Vereinigung zur Bekämpfung der Viruskrankheiten e.V. (**DVV**) <sup>(1)</sup> (Erstellung einer Leitlinie mit Präventionsempfehlungen für Kliniken und Gemeinschaftseinrichtungen aus den Erkenntnissen) <sup>(2)</sup>

Die Freiburger Forschungsstelle Arbeits- und Sozialmedizin (**FFAS**, Datenauswertung) <sup>(3)</sup>

<sup>(1)</sup> Vorsitz: Prof. Dr. Frauke Mattner, Institut für Hygiene, Kliniken der Stadt Köln

<sup>(2)</sup> Zu näheren Informationen siehe [www.dvv-ev.de/FachausKommis/FachausNoroviren/default.html](http://www.dvv-ev.de/FachausKommis/FachausNoroviren/default.html)  
Hier finden Sie auch Fragebogenvorlagen zum Herunterladen.

<sup>(3)</sup> Leitung: Prof. Dr. Dr. Friedrich Hofmann, Projektleitung Dr. Martina Michaelis, siehe [www.ffas.de](http://www.ffas.de)

### Was geschieht mit den Daten?

Bitte füllen Sie die Fragebögen und Line Lists entsprechend der Ausfüllanleitungen aus und senden Sie sie an das Gesundheitsamt zurück. Sollten Sie Fragen nicht beantworten können, helfen wir Ihnen gern dabei.

Anschließend werden die Unterlagen an die DVV (Prof. Dr. Mattner) übermittelt. Dort werden sie anonymisiert (Abtrennung der Deckblätter von Fragebogen und Line List). Ausschließlich die anonymisierten Unterlagen werden zur Datenauswertung an die FFAS weitergereicht. Alle Anforderungen an den Datenschutz werden eingehalten und streng kontrolliert. Alle Informationen werden streng vertraulich behandelt.

Die statistischen Ergebnisse werden – selbstverständlich ohne Nennung von Einrichtungen oder Personen – in wissenschaftlichen Beiträgen veröffentlicht. Über die Fortschritte des Projekts informieren wir auf der Internetseite der DVV.

Vielen Dank. Mit Ihnen zusammen hoffen wir, die Prävention von Norovirusausbrüchen in Zukunft verbessern zu können!

Ihr zuständiges Gesundheitsamt